

Landtag

37. Sitzung vom 9. August 1996
Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erste Präsidentin Ingrid Smejkal, Zweite Präsidentin Erika Stubenvoll und Dritter Präsident Dr Erwin Hirnschall.

Schriftführer: Die Abgen Elisabeth Fleischmann, Johann Herzog, Heinz Hufnagl, Ursula Lettner, Dr Günther Marek, Jutta Sander, Godwin Schuster, Helga Seeliger, Mag Heidemarie Unterreiner, Erich VALENTIN, Kurt Wagner, Renate Winklbauer, Inge Zankl und Gerhard Zeihsel.

Präsidentin Ingrid Smejkal eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind die Abgen Werner Haubenburger, Günter Kenesei, Dr Ferdinand Maier, Jean Margulies und Erich Putz.

2. In der Fragestunde werden von Präsidentin Ingrid Smejkal folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 116/LM/KGR): Abg Susanne Jerusalem an den Landeshauptmann:

Welche Konsequenzen ziehen Sie aus der Tatsache, daß der Verwaltungsgerichtshof eindeutig festgestellt hat, daß das Assoziationsabkommen der EWG mit der Türkei aufgrund des EU-Beitrittes auch für Österreich volle Gültigkeit hat und Vorrang vor österreichischen Gesetzen besitzt?

2. Anfrage (PrZ 137/LM/KVP): Abg Johannes Prochaska an den Landeshauptmann:

Wie ist es erklärbar, daß sich in einem Verfahren, betreffend Übertretung des Parkometergesetzes, zwei Magistratsabteilungen - einerseits die MA 46 im Verfahren beim UVS Wien, andererseits die MA 4 im Verfahren in nächster Instanz beim Verwaltungsgerichtshof - auf einen unterschiedlichen Verordnungsinhalt (Plan) berufen?

3. Anfrage (PrZ 192/LM/KFP): Abg Dr Helmut GÜNTHER an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Wie hoch ist der Anteil Wiens an den nun von der Europäischen Union an Österreich zurückgezählten Beträgen?

4. Anfrage (PrZ 137/LM/KSP): Abg Andreas Honay an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Jüngste Äußerungen hochrangiger Landespolitiker zum Finanzausgleich lassen ein Informationsdefizit bei diesen öffentlichen Funktionsträgern vermuten. Sehen Sie das auch so?

5. Anfrage (PrZ 136/LM/KSP): Abg Eleonore Haas an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesund-

heits- und Spitalswesen:

Wie beurteilen Sie die neuen Vorschläge des Sozialministers zur Arbeitszeitregelung in den Spitälern?

6. Anfrage (PrZ 118/LM/KGR): Abg Dr Peter Pilz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal und Wiener Stadtwerke:

Wieviele Personen sind in Ihrem Wirkungsbereich bisher nach 'vorehelichem Geschlechtsverkehr vor der Trauung' befragt worden?

3. Von Abgeordneten der "Die Grünen - Grüne Alternative Wien" wurde eine und von der Freiheitlichen Partei Österreichs drei schriftliche Anfragen eingebracht:

(PrZ 3644/LF) Anfrage der Abg Hannelore Weber an den Landeshauptmann, betreffend Reduktion von H-FCKW und H-FKW.

(PrZ 3640/LF) Anfrage der Abgen Johann Römer, Mag Helmut Kowarik und Ilse-Maria Arié an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Aspergillose bei Krebspatienten.

(PrZ 3641/LF) Anfrage der Abgen Johann Römer, Mag Helmut Kowarik und Ilse-Maria Arié an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend einheitliches Arbeitszeitgesetz für Spitalsbedienstete.

(PrZ 3642/LF) Anfrage der Abgen Johann Römer, Mag Helmut Kowarik und Ilse-Maria Arié an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Aufkündigung der Krankenkassenverträge mit privaten Krankenanstalten.

(PrZ 3638/LF) Die Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Dr Rüdiger Six, Johann Herzog und Dr Helmut GÜNTHER haben eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage, betreffend Sicherheit der Wiener Bevölkerung, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung verlangt. Die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand erfolgen vor Schluß der öffentlichen Sitzung.

Von Abgeordneten der Freiheitlichen Partei Österreichs wurde ein schriftlicher Antrag eingebracht:

(PrZ 3643/LAt) Der Antrag der Aben Johann Römer, Mag Helmut Kowarik und Ilse-Maria Arié, betreffend Anwendung des Nachtschwerarbeitsgesetzes auf diplomierte radiologisch-technische AssistentInnen und medizinisch-technische AssistentInnen, wird dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen zugewiesen.

(PrZ 3639/LAt) Die Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Johann Herzog und Dr Helmut GÜNTHER haben einen Antrag, betreffend Ablehnung des Integrationspakets durch den Wiener Landtag, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung sowie gemäß § 44 Abs 3 die Verlesung des Antrags verlangt.

Die Verlesung des Antrags, die Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung und die Abstimmung hierüber erfolgen vor Schluß der öffentlichen Sitzung.

Präsidentin Ingrid Smejkal nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden: 5, 6, 7, 1, 2, 3 und 4.

4. Mitteilungen der amtsführenden Stadträte der Geschäftsgruppen Finanzen und Wirtschaftspolitik sowie Stadtentwicklung, Stadtplanung und Außenbeziehungen der Stadt Wien gemäß § 17 der Geschäftsordnung.

Berichterstatter: Amtsf StR Johann Hatzl

5. (PrZ 142-GBI, P 5) Die in der Beilage Nr 30 enthaltene Geschäftsordnung des Landtags für Wien wird gemäß § 129 Abs 1 der Wiener Stadtverfassung, wird zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3651/LAt) Der Abänderungsantrag der Abgen Mag Franz KARL, Dr Helmut GÜNTHER und Jutta Sander, betreffend Geschäftsordnung des Landtages für Wien gemäß § 129 WStV, wird abgelehnt.

(PrZ 3652/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Susanne Jerusalem, Hannelore Weber und FreundInnen, betreffend Maßnahmen zur Erhaltung des Bundeslandes Wien als "genteknikreie Zone" für die Bereiche Landwirtschaft und Lebensmittel, wird abgelehnt.

(PrZ 3653/LAt) Der Resolutionsantrag der Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz und DDr Eduard Schock, betreffend Sozialversicherungspflicht für Werkverträge, wird abgelehnt.

(PrZ 3654/LAt) Der Resolutionsantrag der Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Johann Römer, Mag Helmut Kowarik und Ilse-Maria Arié, betreffend die einseitige Erhöhung der Krankenversicherungsbeiträge für Pensionisten, die 20%ige Erhöhung der Rezeptgebühr und die Einführung einer Krankenscheingebühr in der Höhe von ÖS 50, wird abgelehnt.

(PrZ 3655/LAt) Der Resolutionsantrag der Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz und Dr Rüdiger Stix, betreffend ein maut- und road-pricing-freies Wien, wird abgelehnt.

(PrZ 1254-MDPLTG, P 6) Die in der Beilage Nr 29 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Besoldungsordnung 1994 (6. Novelle zur Besoldungsordnung 1994), die Pensionsordnung 1995 (2. Novelle zur Pensionsordnung 1995), das Ruhe- und Versorgungsgenußzulagegesetz 1995 (1. Novelle zum Ruhe- und Versorgungsgenußzulagegesetz 1995) und das Wiener Bezügegesetz 1995 geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Über die Novellen Besoldungsordnung 1994, Pensionsordnung 1995, Ruhe- und Versorgungsgenußzulagegesetz 1995, Wiener Bezügegesetz 1995 und Termin des Inkrafttretens dieses Gesetzes, wird getrennt abgestimmt.)

(PrZ 1461-MDPLTG, P 7) Der Tätigkeitsbericht 1995 des Unabhängigen Verwaltungssenats Wien wird zur Kennt-

nis genommen.

(PrZ 3656/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abg Jutta Sander, betreffend Ernennung der Mitglieder des Unabhängigen Verwaltungssenats, wird abgelehnt.

(PrZ 3657/LAt) Der Beschlußantrag der Abgen Dr Helmut GÜNTHER, Jutta Sander, Johann Herzog und Gerhard Zeihsel, betreffend Schaffung der rechtlichen Grundlagen für den Online-Zugriff auf Dantenbanken, wie Grundbuch, Firmenbuch und Zentralmelderegister, wird dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr Hannes Svoboda

(PrZ 1268-MDPLTG, P 1) Die in der Beilage Nr 31 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Gesetz über Kleingärten (Wiener Kleingartengesetz 1996) geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3658/LAt) Der Abänderungsantrag der Abgen Franz-Karl Effenberg, Ing Karl Svoboda, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer und GenossInnen, betreffend Gesetz über Kleingärten (Wiener Kleingartengesetz 1996), wird angenommen.

(PrZ 249/95-GPS, P 2) Die in der Beilage Nr 14 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien, das Wiener Kleingartengesetz und das Wiener Gasgesetz geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3659/LAt) Der Abänderungsantrag der Abgen Franz-Karl Effenberg, Ing Karl Svoboda, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer und GenossInnen, betreffend Gesetz, mit dem die Bauordnung für Wien, das Wiener Kleingartengesetz und das Wiener Gasgesetz geändert werden, wird angenommen.

(PrZ 3660/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Franz-Karl Effenberg, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer und GenossInnen zum Wiener Kleingartengesetz 1996, betreffend Wärmeschutz, wird angenommen.

Berichterstatter: Amtsf StR Fritz Svihalek

(PrZ 1256-MDPLTG, P 3) Die in der Beilage Nr 32 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Abfallwirtschaftsgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 278-GUV, P 4) Die in der Beilage Nr 33 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Baumschutzgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

6. (PrZ 3639/LAt) Der Antrag der Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Johann Herzog und Dr Helmut GÜNTHER auf dringliche Behandlung des Antrags, betreffend

Ablehnung des Integrationspaketes durch den Wiener Landtag, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Gerhard Zeihsel durch Abg Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz mündlich begründet.

Der Landtag lehnt die dringliche Behandlung des Antrags ab und Präsidentin Erika Stubenvoll weist diesen zur Behandlung dem Landeshauptmann zu.

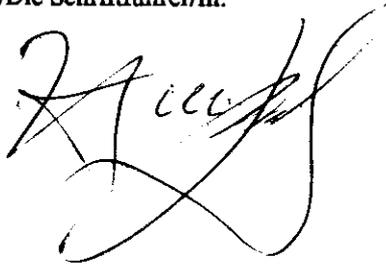
(PrZ 3638/LF) Die dringliche Anfrage der Abgen Dipl

Ing Dr Rainer Pawkowicz, Dr Rüdiger Stix, Johann Herzog und Dr Helmut GÜNTHER, betreffend Sicherheit der Wiener Bevölkerung, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Gerhard Zeihsel von Abg Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz mündlich begründet.

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage durch Lhptm Dr Michael Häupl beantwortet.

(Schluß um 22.03 Uhr.)

Der/Die Schriftführer/in:



Der/Die Präsident/in:

